

Datum: 26.04.2010

Arbeitsbereich

Verwendung:

BETRIEBSANWEISUNG

Gemäß §14 GefStoffV



GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Elaskon Multi-Schaumreiniger

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Gefahren für den Menschen

Hochentzündlich. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Reizt die Augen. Längerer Kontakt kann zu Hautentfettung und Hautreizung führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Gefahren für Umwelt

AGW-Wert: 500 mg/m³ Propan-2-ol

WGK: schwach wassergefährdend

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Persönliche Schutzausrüstung

Handschutz: ---

Augenschutz: Schutzbrille benutzen

Atemschutz: ---



Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzcreme.

Von Zündquellen fern halten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Nur in gut gelüfteten Räumen benutzen.



Handhabung und Lagerung

In Originalbehälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und Sonneneinstrahlung schützen. Frost vermeiden.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL



Feuer: 112

Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Pulverlöscher, CO₂-Löscher oder alkoholbeständiger Schaumlöscher, kein Wasservollstrahl verwenden. Brandgase nicht einatmen. Gefährdete Behälter mit Wasserstrahl kühlen. Bildung explosiver Gas-Luft-Gemische möglich. Kontaminiertes Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.



Maßnahmen nach unbeabsichtigter Freisetzung

Berührung mit verschütteten Produkt oder Fußboden vermeiden, Schutzausrüstung benutzen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Für ausreichend Lüftung sorgen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

ERSTE HILFE



Unfall: 112

Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt:

Unter fließendem Wasser bei weit geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten (10 min) spülen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Einatmen

An die frische Luft bringen. Ruhig lagern. Bei Reizungen Arzt hinzuziehen.



SACHGERECHTE ENTSORGUNG



Gefährlicher Abfall. Entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen.

EAK-Abfallschlüsselnummer: 15 01 10

EAK-Abfallbezeichnung: Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

DEKRA Industrial GmbH, Standort Dresden, Wintergartenstraße 4, 01307 Dresden, Tel.: 0351-2120960, Fax: 0351-212096-15